

# TECHNISCHES DATENBLATT

## EGGER Dünnschanplatte E1 EPF-S CARB2 P2

Rezeptur: 180

Anwendung: Platten für Inneneinrichtungen (einschließlich Möbel) zur Verwendung im Trockenbereich.

Spezialplatte mit reduziertem Formaldehydgehalt.



### Plattentyp nach EN 312-2

Mechanische Eigenschaften Plattenmittelwerte	Einheit	Plattendicken		
		2,8 – 4,0	> 4,0 – 6,0	> 6,0 – 8,0
Dichte	[kg/m <sup>3</sup> ]	werksspezifisch		
Querzugfestigkeit EN 319	[N/mm <sup>2</sup> ]	≥ 0,7	≥ 0,6	≥ 0,55
Biegefestigkeit EN 310	[N/mm <sup>2</sup> ]	≥ 18	≥ 18	≥ 18
Biege- Elastizitätsmodul EN 310	[N/mm <sup>2</sup> ]	≥ 2000	≥ 2000	≥ 2000
Plattenfeuchte *1 EN 322	[%]	5-9		
Formaldehydgehalt *2 EN 120	[mg/100g]	E1 EPF-S		

Allgemeine Toleranzen	Einheit	Plattendicken		
		2,8 – 4,0	> 4,0 – 6,0	> 6,0 – 8,0
Längen- und Breitentoleranz EN 324	[mm]	± 2,0		
Rechtwinkligkeit EN 324	[mm/m]	± 1,5		
Kantengeradheitstoleranz EN 324	[mm/m]	≤ 1,5		
Dickentoleranz EN 324	[mm]	± 0,10		
geschliffene Platten		± 0,20		
ungeschliffene Platten		± 0,15		
einseitig geschliffene Platten				
Grenzabweichung Dichte (zum Mittelwert)	[%]	± 10		

Bauphysikalische Eigenschaften	Einheit	Plattendicke		
		2,8 – 4,0	> 4,0 – 6,0	> 6,0 – 8,0
<b>Brandverhaltensklasse</b>				
Nach EN 13986		Klasse E		
<b>Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl EN 13986</b>				
		$\mu$ feucht	$\mu$ trocken	
Mittlere Rohdichte 600 kg/m <sup>3</sup>		15	50	
Mittlere Rohdichte 900 kg/m <sup>3</sup>		20	50	
<b>Wärmeleitfähigkeit EN 13986</b>				
Mittlere Rohdichte 600 kg/m <sup>3</sup>	[W/(m*K)]	0,12		
Mittlere Rohdichte 900 kg/m <sup>3</sup>		0,18		
<b>Luftschalldämmung EN 13986</b>				
EN 13986		$R = 13 \times \lg(m_A) + 14$ ( $m_A$ = Plattenflächengewicht [kg/m <sup>2</sup> ])		
<b>Schallabsorption EN 13986</b>				
Frequenzbereich				
250 Hz bis 500 Hz		0,10		
1000 Hz bis 2000 Hz		0,25		
<b>Biologische Dauerhaftigkeit EN 13986</b>				
EN 335-3		Gefährdungsklasse 1 (ohne Erdkontakt; Trocken 20°C/65% RLF)		
<b>PCP Gehalt EN 13986</b>				
EN 13986	[ppm]	< 5		

**\*1 Bei Auslieferung**

**\*2 Formaldehyd Gehalt:**

**2:1** Nach der "Chemikalienverbotsverordnung vom Oktober 1993 in Verbindung mit DiBT-Richtlinie über Klassifizierung und Überwachung von Holzwerkstoffplatten bezüglich der Formaldehydabgabe vom Juni 1994 darf bei unbeschichteten Spanplatten ein Grenzwert nach Perforator-Methode DIN EN 120 (photometrisch) von 8 mg HCHO/100g atro Platte bei einer Materialfeuchte von 6,5% nicht überschritten werden. Der gleitende Halbjahresmittelwert beträgt max. 6,5 mg HCHO/100g atro Platte.

**2:2** Nach EPF (European Panel Federation) dürfen Platten mit reduzierter Formaldehydabgabe (photometrisch) einen Grenzwert von 4,0 mg HCHO/100g bei 6,5% Plattenfeuchte nach Perforator-Methode DIN EN 120 (photometrisch) nicht überschreiten.

**2:3** Nach Verordnung des California Air Resources Board (CARB) regulation CCR-17-93120.2(a) - Phase 2.

**2:4** Nach 2.2 und 2.3 erfüllt die unbeschichtete Rohspanplatte die IKEA Formaldehyd Spezifikation IOS MAT 0003, Version AA-10899-9.

**2:5** Beschichtete Platte mit reduziertem Formaldehydgehalt (nach EPF-S) dürfen einen Grenzwert (photometrisch) von 5,0 mg HCHO/100g bei einer Plattenfeuchte von 6,5% nicht überschreiten.

**Vorläufigkeitsvermerk:**

Dieses technische Datenblatt wurde nach bestem Wissen mit und besonderer Sorgfalt erstellt. Für Druckfehler, Normfehler und Irrtümer kann keine Gewähr übernommen werden. Zudem können aus der kontinuierlichen Weiterentwicklung sowie aus Änderungen an Normen sowie Dokumenten des öffentlichen Rechtes technische Änderungen resultieren. Daher kann der Inhalt dieses technischen Merkblattes weder als Gebrauchsanweisung noch als rechtsverbindliche Grundlage dienen.